

PRESSEINFORMATION

Evolution im Zeitraffer - BRAIN als

„Ausgewählter Ort im Land der Ideen“ 2008

Feierstunde und Interaktiver Erlebnistag am 29.02.2008

Zwingenberg, 27.02.2008 – Das weiße Biotechnologieunternehmen BRAIN AG wurde im Auftrag der Standortinitiative „Deutschland - Land der Ideen“ von einer hochkarätig besetzten Jury für seine Innovationen und Zukunftsfähigkeit als einer von „365 + 1 Orten im Land der Ideen“ 2008 ausgezeichnet. Am Freitag, den 29.02.2008 wird BRAIN im Rahmen einer um 12.30 Uhr beginnenden Feierstunde die vom Bundespräsidenten Horst Köhler unterzeichnete Urkunde durch Herrn Jürgen Süßmann, Mitglied der Geschäftsleitung der Deutschen Bank AG, Region Mainz, überreicht.

In einem sich daran anschließenden Presse- und Hintergrundgespräch werden unter der Moderation von Frau Prof. Dr. Stefanie Heiden (Deutsche Bundesstiftung Umwelt) die Herren Dr. Alfred Oberholz, Mitglied des Vorstands der Evonik Industries AG, Dr. Alfred Hackenberger, Leiter des Bereichs "Forschung Wirk- und Effektstoffe" der BASF SE und Dr. Holger Zinke, Vorsitzender des Vorstandes der BRAIN AG sowie der Finanzexperte Dr. Tomas Kahn, Vice President und Leiter des Expertenteams Life Sciences der Deutschen Bank AG, die Potentiale der weißen Biotechno-

Kontakt:

BzRzAizN
Biotechnology Research
And Information Network AG
Dr. Martin Langer
Corporate Development
Darmstädter Str. 34-36
64673 Zwingenberg, Germany

Tel.: +49-(0)-6251-9331-16
Fax.: +49-(0)-6251-9331-11
E-Mail: ml@brain-biotech.de
www.brain-biotech.de

B·R·A·I·N



logie für Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft im Lichte der zu beobachtenden Aufbruchstimmung diskutieren.

Im Anschluss an diese Feierstunde findet für ausgewählte, naturwissenschaftlich interessierte Schüler und Studenten in den Laboren der BRAIN ab 15.00 Uhr ein „Erlebnistag zur Biologisierung von Schlüsselindustrien“ statt, um so den Teilnehmern Lust auf eine naturwissenschaftliche Ausbildung sowie einen umfassenden Einblick in die spannenden Berufsbilder und -chancen im biotechnologischen Umfeld zu vermitteln.

Unter fachlicher Betreuung von Herrn PD Dr. Arnulf Kletzin, Mitglied der Arbeitsgruppe von Frau Prof. Dr. Felicitas Pfeifer vom Institut für Mikrobiologie der TU Darmstadt, werden die Schüler vier anschauliche Experimente zu den Themenkomplexen DNA-Isolierung aus Mikroorganismen und Früchten, Mikroskopie von eukaryontischen Zellen und Mikroorganismen, Lebensmittel-Biochemie sowie Technische Enzyme durchführen.

„Das gesamte BRAIN-Team ist stolz, dass die Jury die Zukunftsbedeutung der langjährigen Forschung und Entwicklung der BRAIN AG in der weißen Biotechnologie mit dieser Auszeichnung als „Ort im Land der Ideen“ unterstrichen hat“, freut sich Dr. Holger Zinke, Vorsitzender des Vorstands der BRAIN AG. „Wir hoffen, dass wir durch die Veranstaltung viele junge Menschen für die Naturwissenschaften und insbesondere für die weiße Biotechnologie begeistern können und ihnen die brillanten Perspektiven, welche diese aufstrebende Branche engagierten Absolventen bietet, näher bringen können.“

B·R·A·I·N



Über BRAIN

Das Forschungs- und Entwicklungsunternehmen BRAIN identifiziert und entwickelt neuartige bioaktive Naturstoffe und proprietäre Enzyme für Partner und Kunden in der chemischen und pharmazeutischen sowie in der Nahrungsmittel- und Kosmetikindustrie. In einem einzigartigen Ansatz der Identifizierung und Produktion von neuen bioaktiven Naturstoffen und Biokatalysatoren macht das Unternehmen kreative Lösungen der bisher unerforschten, nicht kultivierbaren Biodiversität für industrielle Anwendungen nutzbar. Der Erfolg fusst auf dem proprietären BioArchiv, welches Millionen von neuen Genen, Proteinen und Stoffwechselwegen von mikrobiellen Isolaten und Metagenom-Bibliotheken enthält. BRAIN wurde 1993 gegründet, beschäftigt heute 60 hochqualifizierte Mitarbeiter und hat sich zu einem in Europa führenden Technologieunternehmen der weißen Biotechnologie entwickelt.

www.brain-biotech.de

Über die Standortinitiative

Aus etwa 1.500 Bewerbungen wurden von der Jury die Gewinnerorte für das Jahr 2008 ausgewählt. Kriterien, die von der Jury bei der Bewertung der Bewerbungen angelegt wurden, umfassten u.a. die Zukunftsorientierung des vorgestellten Projektes, die Originalität und Einzigartigkeit des Vorhabens sowie die Vermittlung richtungweisender Aspekte durch das Unternehmen. BRAIN wurde von der Jury als eines von 75 bundesweit ausgewählten Wirtschaftsunternehmen sowie als einer von 7 ausgewählten Wirtschafts-Orten im Bundesland Hessen geehrt.

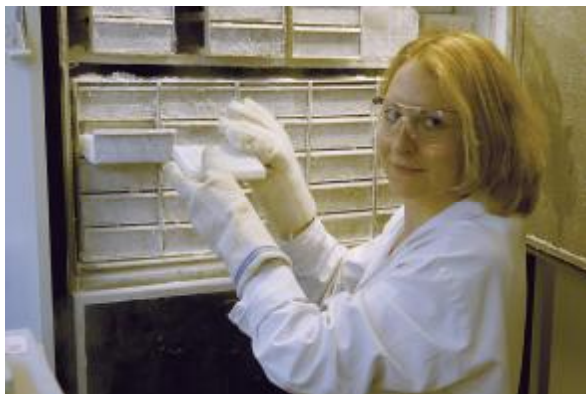
www.land-der-ideen.de

Bilder:



Das BRAIN-Biotechnologie-Unternehmen in Zwingenberg. Das 1934 im Bauhaus-Stil erbaute Hauptgebäude ist Teil des BRAIN Technologie-Campus am Standort und steht mittlerweile unter Kulturdenkmalschutz.

© BRAIN AG, Zwingenberg - Abdruck freigegeben mit Quellenangabe



Die Metagenom-Bibliothek der BRAIN AG: Etwa 150 Millionen verschiedene Gene, isoliert aus nicht kultivierbaren Mikroorganismen, lagern bei -80 °C in den Gefrierschränken der BRAIN. In Screening-Ansätzen identifiziert das Unternehmen in diesen Archiven neuartige Enzyme und Biokatalysatoren für seine Kooperationspartner in der Chemie- und Konsumgüterindustrie.

© BRAIN AG, Zwingenberg - Abdruck freigegeben mit Quellenangabe

Bildmaterial und Text:

Die Abbildungen sowie der Text dieser Meldung können auf www.brain-biotech.de unter „News“ heruntergeladen werden.